

Unser Lottchen.

Stiftung von G. Waldbauer.

(Nachdruck verboten.)

Nach langen Jahren kehrte ich einst wieder in mein Heimatdorf zurück, dem ich eine treue Anhänglichkeit bewahrt hatte.

Am Fuße eines Berges liegen, der mit Tannen und Fichten dicht bewachsen war, von laubigen, grünen Wiesen, von wogenden Getreidefeldern umgeben, schienen die verstreut liegenden Häuser des reinlichen Dorfes wie abgetrennt von allem menschlichen Verkehr.

Siehe, hier lag der Berg hoch erhehend, dort zwischen zwei felsenigen Anhöhen lag das Pfarrhaus, und mit dem Streifen grünen Himmels lag das Pfarrhaus, und mit dem Streifen grünen Himmels lag das Pfarrhaus.

Am Fuße eines Berges liegen, der mit Tannen und Fichten dicht bewachsen war, von laubigen, grünen Wiesen, von wogenden Getreidefeldern umgeben, schienen die verstreut liegenden Häuser des reinlichen Dorfes wie abgetrennt von allem menschlichen Verkehr.

Siehe, hier lag der Berg hoch erhehend, dort zwischen zwei felsenigen Anhöhen lag das Pfarrhaus, und mit dem Streifen grünen Himmels lag das Pfarrhaus.

Am Fuße eines Berges liegen, der mit Tannen und Fichten dicht bewachsen war, von laubigen, grünen Wiesen, von wogenden Getreidefeldern umgeben, schienen die verstreut liegenden Häuser des reinlichen Dorfes wie abgetrennt von allem menschlichen Verkehr.

Siehe, hier lag der Berg hoch erhehend, dort zwischen zwei felsenigen Anhöhen lag das Pfarrhaus, und mit dem Streifen grünen Himmels lag das Pfarrhaus.

Am Fuße eines Berges liegen, der mit Tannen und Fichten dicht bewachsen war, von laubigen, grünen Wiesen, von wogenden Getreidefeldern umgeben, schienen die verstreut liegenden Häuser des reinlichen Dorfes wie abgetrennt von allem menschlichen Verkehr.

Siehe, hier lag der Berg hoch erhehend, dort zwischen zwei felsenigen Anhöhen lag das Pfarrhaus, und mit dem Streifen grünen Himmels lag das Pfarrhaus.

Am Fuße eines Berges liegen, der mit Tannen und Fichten dicht bewachsen war, von laubigen, grünen Wiesen, von wogenden Getreidefeldern umgeben, schienen die verstreut liegenden Häuser des reinlichen Dorfes wie abgetrennt von allem menschlichen Verkehr.

Siehe, hier lag der Berg hoch erhehend, dort zwischen zwei felsenigen Anhöhen lag das Pfarrhaus, und mit dem Streifen grünen Himmels lag das Pfarrhaus.

Am Fuße eines Berges liegen, der mit Tannen und Fichten dicht bewachsen war, von laubigen, grünen Wiesen, von wogenden Getreidefeldern umgeben, schienen die verstreut liegenden Häuser des reinlichen Dorfes wie abgetrennt von allem menschlichen Verkehr.

Siehe, hier lag der Berg hoch erhehend, dort zwischen zwei felsenigen Anhöhen lag das Pfarrhaus, und mit dem Streifen grünen Himmels lag das Pfarrhaus.

Am Fuße eines Berges liegen, der mit Tannen und Fichten dicht bewachsen war, von laubigen, grünen Wiesen, von wogenden Getreidefeldern umgeben, schienen die verstreut liegenden Häuser des reinlichen Dorfes wie abgetrennt von allem menschlichen Verkehr.

Siehe, hier lag der Berg hoch erhehend, dort zwischen zwei felsenigen Anhöhen lag das Pfarrhaus, und mit dem Streifen grünen Himmels lag das Pfarrhaus.

beim Müller darüber, dem es ein Leichtes gegeben wäre, die niedlichen Thiere zu füttern.

In seiner Geizstrenge ging er so weit, daß er die Menschen, die besser waren als er, verpöbelte und höhnte.

Das mußte sich namentlich das kleine, blinde Lottchen gefallen lassen, das der Engel der Thiere für sie verbend, bettelnd von Haus zu Haus ging.

Überall durch sein launtes Gesichtchen, durch den Blick seiner erlöschenden Augen Mitleid erregt, Jeder mußte, die Böglein des Waldes waren des Kindes einzige Freunde.

mit ihnen unterhielt es sich wie mit Gleichgesinnten, sie verstanden es und flohen zutraulich auf seine Schulter, auf Kopf und Arme.

Der Lottchen war das einzige Kind der armen Witwe des Dorfes, die sich kümmerlich, aber reichlich mit Fleiß und Mühen ernährte, und überall gerne geliebt.

Beim Lottchen war das einzige Kind der armen Witwe des Dorfes, die sich kümmerlich, aber reichlich mit Fleiß und Mühen ernährte, und überall gerne geliebt.

Beim Lottchen war das einzige Kind der armen Witwe des Dorfes, die sich kümmerlich, aber reichlich mit Fleiß und Mühen ernährte, und überall gerne geliebt.

Beim Lottchen war das einzige Kind der armen Witwe des Dorfes, die sich kümmerlich, aber reichlich mit Fleiß und Mühen ernährte, und überall gerne geliebt.

Beim Lottchen war das einzige Kind der armen Witwe des Dorfes, die sich kümmerlich, aber reichlich mit Fleiß und Mühen ernährte, und überall gerne geliebt.

Beim Lottchen war das einzige Kind der armen Witwe des Dorfes, die sich kümmerlich, aber reichlich mit Fleiß und Mühen ernährte, und überall gerne geliebt.

Beim Lottchen war das einzige Kind der armen Witwe des Dorfes, die sich kümmerlich, aber reichlich mit Fleiß und Mühen ernährte, und überall gerne geliebt.

Beim Lottchen war das einzige Kind der armen Witwe des Dorfes, die sich kümmerlich, aber reichlich mit Fleiß und Mühen ernährte, und überall gerne geliebt.

Beim Lottchen war das einzige Kind der armen Witwe des Dorfes, die sich kümmerlich, aber reichlich mit Fleiß und Mühen ernährte, und überall gerne geliebt.

Beim Lottchen war das einzige Kind der armen Witwe des Dorfes, die sich kümmerlich, aber reichlich mit Fleiß und Mühen ernährte, und überall gerne geliebt.

Beim Lottchen war das einzige Kind der armen Witwe des Dorfes, die sich kümmerlich, aber reichlich mit Fleiß und Mühen ernährte, und überall gerne geliebt.

Dich — Lottchen — ach nur ein einziges Mal mach die Augen hoch auf, Gottchen, Mädel — hast Du's gehört?"

Alle Lusthebenden konnten sich der Tränen nicht erwehren und einer nach dem andern faltete die Hände zum flehenden Gebet für das lebende Kind, um dessen flehentlichem Mund plötzlich ein launtes Lächeln blühte.

Die Augen groß und mit dem allen Glanze aufschlagend, sagte sie mühsam: Ich — sehe — Euch, Müller Lorenz — alles — auch die Bäume und den lieben Wald — und dort — sitzen meine kleinen Freunde — Ihr wollt für sie sorgen? Vergesst sie nicht — und nehmt Euch meines Mütterchens an!"

Der Gedanke an die Thiere trübte ihren letzten Augenblick, denn dieser war gekommen, darüber lächelte sich Niemand, trotzdem ein Wunder geschehen und dem Kinde das Augenlicht wiedergegeben war.

So sprach der Pfarrer, ich aber brühte ihm wortlos und ergriffen die Hand und wandelte hinaus in den Wald.

Prenschischer Landtag Abgeordnetenhaus.

104. Sitzung.

(Originalbericht des General-Anzeiger.)

14. Juni.

14. Juni. Die Vorlage betr. die Königlich Preussische Regierung in der Rheinprovinz in der Sitzung des Abgeordnetenhaus.

Die Vorlage betr. die Königlich Preussische Regierung in der Rheinprovinz in der Sitzung des Abgeordnetenhaus.

Die Vorlage betr. die Königlich Preussische Regierung in der Rheinprovinz in der Sitzung des Abgeordnetenhaus.

Die Vorlage betr. die Königlich Preussische Regierung in der Rheinprovinz in der Sitzung des Abgeordnetenhaus.

Die Vorlage betr. die Königlich Preussische Regierung in der Rheinprovinz in der Sitzung des Abgeordnetenhaus.

Die Vorlage betr. die Königlich Preussische Regierung in der Rheinprovinz in der Sitzung des Abgeordnetenhaus.

Die Vorlage betr. die Königlich Preussische Regierung in der Rheinprovinz in der Sitzung des Abgeordnetenhaus.

Die Vorlage betr. die Königlich Preussische Regierung in der Rheinprovinz in der Sitzung des Abgeordnetenhaus.

Die Vorlage betr. die Königlich Preussische Regierung in der Rheinprovinz in der Sitzung des Abgeordnetenhaus.

Die Vorlage betr. die Königlich Preussische Regierung in der Rheinprovinz in der Sitzung des Abgeordnetenhaus.

Die Vorlage betr. die Königlich Preussische Regierung in der Rheinprovinz in der Sitzung des Abgeordnetenhaus.

Die Vorlage betr. die Königlich Preussische Regierung in der Rheinprovinz in der Sitzung des Abgeordnetenhaus.



Familien Nachrichten.

Verlobt. Fräulein L. Fienhold Fischer F. Sandermann Halle a. S.

Dank. Beim Begräbnis unserer unbegreiflichen Mutter...

Dankfagung. Für die Beweise herzlicher und liebevoller Teilnahme...

Dank. Zurückgeführt vom Grabe unserer lieben Sobnes und Brubers...

Auctionen. Auction. Mittwoch den 17. cr. von Nachmittags 3 Uhr ab...

Auction. Auction. Mittwoch den 17. Juni cr. Vorm. 10 Uhr...

Auction. Auction. Mittwoch den 17. Juni cr. Vorm. 10 Uhr...

Auction. Auction. Mittwoch den 17. Juni cr. Vorm. 10 Uhr...

Auction. Auction. Mittwoch den 17. Juni cr. Vorm. 10 Uhr...

Auction. Auction. Mittwoch den 17. Juni cr. Vorm. 10 Uhr...

Auction. Auction. Mittwoch den 17. Juni cr. Vorm. 10 Uhr...

Auction. Auction. Mittwoch den 17. Juni cr. Vorm. 10 Uhr...

Auction. Auction. Mittwoch den 17. Juni cr. Vorm. 10 Uhr...

Auction. Auction. Mittwoch den 17. Juni cr. Vorm. 10 Uhr...

Auction. Auction. Mittwoch den 17. Juni cr. Vorm. 10 Uhr...

Grundstücksverkauf!

In glänziger Lage Grundstück mit Wälderei zu verkaufen...

Kaufver. N. Freireuherstraße. Günstig für Anfänger...

Mehrere eiserne Gießwerke. Welche bei meinem Brandunglück...

3 Stück gebrauchte eiserne Defen. sind billig zu verkaufen...

Zugband. groß, stark, 3 Jahr alt, verkauft billig...

Ein feiner, nur wenig gebrauchter, offener, vierstelliger Karrenwagen...

Ein gut erhalt. tauschfähiger Karrenwagen...

Ein feiner Kinderwagen ist billig zu verkaufen...

Ein halberbener Karrenwagen...

Wäschmaschine. verkauft V. Lemnitz...

Wäscheapparat. verkauft V. Lemnitz...

Zu kaufen gesucht. Ein gut erhalt. Hechsen ist zu kaufen...

Zu vermieten. Königsstr. 24. 3 Stuben, 2 Kam., Keller...

Hofort oder später. Wohnl. I. Etage, 5 Stuben...

Habe d. Babnsof. Delitzscherstr. 7. 4 Stuben, 1 Kam., u. Zub.

Zu verkaufen. Neue Wäschmaschine zu verkaufen...

Gr. Ulrichstr. 56

ist die II. Etage, 4 Stuben, 4 Kam., u. Zubeh., zum Abvermieten...

Billige anständige Wohnungen. dicht bei der Mittelstraße...

Schöne Wohnung. für 50 Zehr. 1. Juli zu beziehen...

kleiner Laden. nebst Wohnung in der Schmeer- od. Leipzigerstr. zu mieten...

Stellen finden. Ein tüchtiger Lederhosen-Arbeiter...

Albert Ziegfeld in Coldau. Ein Mann zum Aemalen wird gesucht...

eingeführter Reisender. sofort gesucht...

Möblierte Zimmer. Möbl. Wohnung zu verm. Schimmelstr. 3.

Möblierte Zimmer. Möbl. Wohnung, praktische Ausst....

Möblierte Zimmer. Möbl. Zimmer zu verm. Gr. Ulrichstr. 59, II.

Möblierte Zimmer. Möbl. Zimmer zu verm. Gr. Wallstr. 16.

Möblierte Zimmer. Möbl. Zimmer zu verm. Gr. Wallstr. 16.

Möblierte Zimmer. Möbl. Zimmer zu verm. Gr. Wallstr. 16.

Möblierte Zimmer. Möbl. Zimmer zu verm. Gr. Wallstr. 16.

Möblierte Zimmer. Möbl. Zimmer zu verm. Gr. Wallstr. 16.

Möblierte Zimmer. Möbl. Zimmer zu verm. Gr. Wallstr. 16.

Möblierte Zimmer. Möbl. Zimmer zu verm. Gr. Wallstr. 16.

Läden & Magazine.

Ein Viktualien-Keller, aus als Lagerraum od. Werkstatt...

Zu verpachten. Meine seit 30 Jahren strotz betriebene, in besser Oekonomie...

Flotigehende Restauration mit viel Bierauslage...

Niethesgesuche. Aufst. Alt. Leute suchen in Wohnung...

Stellen finden. Ein tüchtiger Lederhosen-Arbeiter...

Albert Ziegfeld in Coldau. Ein Mann zum Aemalen wird gesucht...

eingeführter Reisender. sofort gesucht...

Möblierte Zimmer. Möbl. Wohnung zu verm. Schimmelstr. 3.

Möblierte Zimmer. Möbl. Wohnung, praktische Ausst....

Möblierte Zimmer. Möbl. Zimmer zu verm. Gr. Ulrichstr. 59, II.

Möblierte Zimmer. Möbl. Zimmer zu verm. Gr. Wallstr. 16.

Möblierte Zimmer. Möbl. Zimmer zu verm. Gr. Wallstr. 16.

Möblierte Zimmer. Möbl. Zimmer zu verm. Gr. Wallstr. 16.

Möblierte Zimmer. Möbl. Zimmer zu verm. Gr. Wallstr. 16.

Möblierte Zimmer. Möbl. Zimmer zu verm. Gr. Wallstr. 16.

Möblierte Zimmer. Möbl. Zimmer zu verm. Gr. Wallstr. 16.

Möblierte Zimmer. Möbl. Zimmer zu verm. Gr. Wallstr. 16.

Geldlich tätige Aufwartung,

gut empfohlen, die ich wärdig u. pünktl. Albrechtstr. 16b, 2 Et. 4-6 Uhr.

Ohne Einschreibegeldern erhalten. Damen- u. Schneidbuden...

Dienstmädchen. Sauberes, geliebtes u. kräft. Mädchen...

Stellen suchen. Ein guter Arbeiter sucht Beschäftigung...

kleiner Laden. nebst Wohnung in der Schmeer- od. Leipzigerstr. zu mieten...

Stellen finden. Ein tüchtiger Lederhosen-Arbeiter...

Albert Ziegfeld in Coldau. Ein Mann zum Aemalen wird gesucht...

eingeführter Reisender. sofort gesucht...

Möblierte Zimmer. Möbl. Wohnung zu verm. Schimmelstr. 3.

Möblierte Zimmer. Möbl. Wohnung, praktische Ausst....

Möblierte Zimmer. Möbl. Zimmer zu verm. Gr. Ulrichstr. 59, II.

Möblierte Zimmer. Möbl. Zimmer zu verm. Gr. Wallstr. 16.

Möblierte Zimmer. Möbl. Zimmer zu verm. Gr. Wallstr. 16.

Möblierte Zimmer. Möbl. Zimmer zu verm. Gr. Wallstr. 16.

Möblierte Zimmer. Möbl. Zimmer zu verm. Gr. Wallstr. 16.

Möblierte Zimmer. Möbl. Zimmer zu verm. Gr. Wallstr. 16.

Möblierte Zimmer. Möbl. Zimmer zu verm. Gr. Wallstr. 16.

Verloren. Ein Glacehandschuh mit Patentfingerring verloren. Gegen Belohnung abzugeben.

Advertisement on the left margin containing various small notices and text fragments.

